

# Stadt des Wissens Cortex Park

5230 Odense, Dänemark, 2015

ARCHITEKTUR, TEXT UND BILDER | CREO ARKITEKTER A/S

Der neue Wissenschaftspark mit aufgesetzter Sporthalle liegt im Zentrum des Cortex Park, einem neuen Teil der Stadt Odense in Dänemark, und befindet sich in unmittelbarer Nähe der süd-dänischen Universität Syddansk Universitet. Die Anlagen wurden 2015 eröffnet und umfassen eine Fläche von 7.500 m<sup>2</sup>. Gleich einer „Talentbörse“ bringen sie Studenten, Wissenschaftler, Unternehmer und Betriebe unter einem Dach zusammen.





*CREO ARKITEKTER A/S*

**Wir haben uns für Sandwichelemente und plastischen Beton als wesentliche Baumaterialien entschieden, um durch die einfachen, dennoch unglaublich vielfältigen Betonflächen optischen Reichtum zu erzeugen. Ziel war es, ein einzigartiges Betonerlebnis aus architektonischer Mannigfaltigkeit und Haptik zu schaffen, das sich bei genauerem Hinsehen entfaltet.**

Umgeben von anderen Universitätsgebäuden ist der neue Wissenschaftspark ein visionäres Leitprojekt in innovativer Architektur. Der Komplex umfasst vier Häuser, die miteinander einen gemeinsamen öffentlichen Platz bilden. In den Häusern befinden sich eigenständige Einheiten, die die Nutzer unabhängig voneinander agieren lassen. Über leichte Brückenkonstruktionen und Korridore sind aber nachbarschaftliche Kontakte und einfache Kommunikation zwischen den Häusern möglich. Jeder Nutzer kann mühelos von seinem Büro im Laufe des Tages andere Abteilungen besuchen und Austausch und Teamarbeit mit Kollegen finden.

Öffentliche Einrichtungen und vor allem die Sporthalle, die als Dach die vier Baukörper zusammenfasst, schaffen vielfältige Beziehungen zur Stadt und zur Umgebung. Über den Häusern hängt gleichsam die Handballarena von der Decke. Während sie zunächst fürs Training dient, kann diese Arena auch als Ausstellungszentrum oder Konzerthalle genutzt werden. Eine wunderschöne Dachterrasse liegt obenauf. Die Forschungseinrichtungen mittendrin schaffen einen neuen Hybrid zwischen Wissen und Bewegung.

Das Erscheinungsbild der Stadt wird von den ansprechenden und einzigartigen Fassaden der vier Gebäude geprägt. Wesentliche Baumaterialien waren



Grundriss Erdgeschoß



Sandwichelemente aus plastischem Beton, die mit ihren einfachen und zugleich vielfältigen Betonoberflächen eine optische Vielfalt erzeugen. Die Betonteile haben innen und außen durchgehend variierende grafische Muster, die jedem Hausteil ein besonderes Aussehen geben. Bei zwei Häusern sind schwarze Streifen in die Betonfassaden gedruckt – bei einem horizontal, beim anderen vertikal angeordnet. Bei den anderen beiden Häusern ist in den Beton ein Punktmuster eingebettet, ein Muster ist dichter als das andere. Auf diese Weise unterscheiden sich die Häuser und erleichtern für die Benutzer die Orientierung. Idee war, ein einzigartiges Betonerlebnis aus architektonischer Mannigfaltigkeit und Griffigkeit zu schaffen.

Der Science-Park beherbergt Büros, Konferenz- und Schulungsräume von verschiedener Größe und für verschiedene Zwecke, zudem Hörsäle, Labors und für einzelne Programme individuelle Spezialräume. Eingebunden sind öffentliche Bereiche mit einem Medienzentrums, einer Kantine, einem Café und Sportanlagen. Ziel war es, einen Komplex zu entwickeln, der die Gemeinschaft fördert, Zusammenarbeit, Wissensaustausch, Innovationen und Wettbewerb begünstigt. Die Zeit wird zeigen, was die Nutzer der „Stadt des Wissens“ in der Zukunft erreichen werden.



Grundriss 1. Stock



**PROJEKTDATEN**

**ADRESSE:** Videnbyen, Cortex Park 26, 5230 Odense M, Denmark  
**BAUHERRSCHAFT:** Ejendomsskabet Den Fynske Forskerpark A/S  
**ARCHITEKTUR:** CREO ARKITEKTER A/S, ADEPT  
**GESAMTBERATUNG:** CREO ARKITEKTER A/S  
**INGENIEURBÜRO:** RAMBOLL  
**LANDSCHAFTSARCHITEKTUR:** Büro Schul  
**AUSFÜHRUNG:** 2015  
**NUTZFLÄCHE:** 7.700 m<sup>2</sup>

**AUTOREN**

CREO ARKITEKTER A/S  
[www.creoarkitekter.dk](http://www.creoarkitekter.dk)



**C<sup>3</sup> Atelier**  
 POWERED BY CRH

Cement | Concrete | Competence  
[c3atelier.com](http://c3atelier.com)

